



Erfahrungsbericht zum Erasmus-Studienaufenthalt im Ausland



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

PERSÖNLICHE INFORMATIONEN

Persönliche Informationen

Nachname	XXXXXXXXXX
Vorname	XXXX
Studiengang an der RUB	Sozialwissenschaft_Bachelor 1-Fach
Gasthochschule	Universidad de Oviedo
Studienfach/-fächer an der Gasthochschule	Econofía

Aufenthaltszeitraum

Akademisches Jahr	2023/24
Startsemester	Sommersemester 2024
Dauer in Semestern	1

AUSLANDSAUFENTHALT

Motivation für den Auslandsaufenthalt

Neues akademisches Umfeld/neues Hochschulsystem kennenlernen	2
Verbesserung der Sprachkenntnisse	1
Wissenschaftlicher Ruf der Gasthochschule	5
Das Leben im Ausland	1
Eine neue Kultur entdecken	1
Das soziale/kulturelle Leben	1

Auswahlkriterien

Welche Kriterien haben Sie motiviert, diese Gasthochschule zu wählen?	Kurswahl (große Auswahl an Kursen), Attraktivität des Landes / der Stadt
------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------

HEIMATINSTITUTION

Wie schätzen Sie im Allgemeinen die Unterstützung durch die RUB ein?

3

Wie bewerten Sie die Unterstützung der RUB, z. B. in Bezug auf Informationsveranstaltungen, Qualität der Information?

Es gab im Vorfeld einige Infoveranstaltungen, die die Infos zum Auslandsaufenthalt gut dargestellt haben.

Haben Sie von der RUB während Ihres Auslandsaufenthaltes Unterstützung erhalten?

Nein

Haben Sie vor Start Ihres Auslandsaufenthaltes alle notwendigen Informationen von der RUB erhalten?

Ja

GASTHOCHSCHULE

Gasthochschule

Wie beurteilen Sie die Gasthochschule insgesamt?

3

Gab es ein Orientierungsprogramm?

Nein

Wurde ein vorbereitender Intensivsprachkurs angeboten?

Nein

War die Absolvierung eines Sprachtests an der Gasthochschule notwendig?

Nein

Hatten Sie einen Buddy während Ihres Aufenthalts?

Nein

Bitte beschreiben Sie die Anmelde- und Einschreibeformalitäten.

Im Vorfeld mussten bereits einige Unterlagen eingereicht werden (Personalausweis, Krankenversicherung etc.). Das Einschreiben an der Uni Ovi war sehr einfach, da es an jeder Fakultät ein Büro gibt, welches dafür zuständig ist. Kompliziert wurde es allerdings ein wenig mit dem Learning Agreement, da die Spanische Uni immer wieder Fehler in dem Dokument aufgefallen sind, welche der Betreuung an der RUB nicht aufgefallen sind. Das hat etwas Zeit in Anspruch genommen.

Bitte beschreiben Sie die Ausstattung Ihrer Gasthochschule (IT, Bibliothek...).

Die Spanischen Unis arbeiten genauso wie wir mit einer Plattform die Moodle sehr ähnlich ist. Dort erhält man alle wichtigen Informationen für die Kurse. Allerdings sind die Spanier was bspw. das einschreiben angeht noch ein wenig altmodisch und es wird viel auf Papier ausgefüllt. Von den wichtigsten Dokumenten erhält man dennoch eine digitale Kopie.

Aufteilung des akademisches Jahres

Dauer des vorbereitenden Sprachkurses

Dauer des 1. Semesters (in Wochen)

16

Dauer des 2. Semesters (in Wochen)

Bei Trimestern: Dauer des 3. Trimesters (in Wochen)

Dauer der Prüfungszeit (in Wochen)

2

Hatten Sie Urlaub/Semesterferien?

Ja

Bitte geben Sie an, wie lange Sie Urlaub/Ferien hatten?

1 Woche

STUDIUM

Studium

Welche Kurse haben Sie besucht? (kurze Beschreibung, Bewertung, Anerkennung)	Fundamentos de Marketing: Grundlagen des Marketings, es wurde eine Marketing Strategie zu einem ausgedachten Produkt entwickelt, das hat geholfen die Inhalte des Kurses gut anwenden zu können Sociologia de Trabajo y relaciones Laborales: Der Kurs ist vom Inhalt her eindeutig am nächsten am Sowi Studium dran, war sehr spannend, auch auf Englisch, hat geholfen Wortschatz auszubauen und die Themen international zu betrachten Direccion Estrategia: Strategic Management, für mich der vom Inhalt irrelevanteste Kurs, viel Inhalt, aber wenig wichtiges, was man behalten muss für die Klausur Contabilidad: Buchhaltung, an sich plausibel, wenn man Mathe mag auch durchaus machbar, nur leider war der Professor nicht so freundlich Fazit: Würde ich es nochmal machen, würde ich auch an den anderen Fakultäten einmal schauen welche Kurse angeboten werden, ich hatte das Gefühl ich habe nicht die ganzen Möglichkeiten der Uni ausgenutzt
Wie haben Sie Informationen zu den Kursen erhalten, an denen Sie teilgenommen haben?	Zunächst über das international Office der Universität und nachdem die Einschreibung fertig war über den Virtual Campus, der im Grunde genauso aufgebaut ist wie Moodle bei uns.
Was war die Unterrichtssprache an Ihrer Gasthochschule?	Englisch
Wie war die akademische Beratung/Betreuung?	Meine akademische Betreuung habe ich als sehr positiv empfunden. Es gab einen Ansprechpartner mit dem ich via E-Mail in Kontakt war. Wenn ich fragen hatte ließen diese sich zügig klären.
Wie beurteilen Sie die Qualität der Lehrveranstaltungen im Vergleich zur RUB?	Etwas schlechter
Hatten Sie Probleme bei der Anerkennung?	Nein
Bitte erläutern Sie das Benotungssystem an der Gasthochschule.	In Spanien wird von 1-10 Punkten bewertet, wobei 10 das beste ist und man mind. 5 Punkte braucht, um zu bestehen. Die 10 Punkte setzen sich aus unterschiedlichen Teilleistungen, wie z. B. Beteiligung, Test und einer Klausur am Ende des Semesters zusammen

UNTERKUNFT

Unterkunft

Wo haben Sie während des Aufenthaltes gewohnt (Studentenwohnheim, WG...)?	WG
Haben Sie von Ihrer Gasthochschule Unterstützung bei der Wohnungssuche erhalten?	Nein
Wie haben Sie die Unterkunft organisiert? Was hat Ihnen an der Unterkunft gefallen und was nicht? Ggf. Alternativen/Empfehlungen?	In Spanien ist es am besten sich Wohnungen über die Plattform Idealista zu suchen. Über Idealist bin ich an die Wohnungsagentur Sellmi gekommen. Der Kontakt dort hin war sehr angenehm und positiv. Fragen wurden schnell geklärt und der Vertrag wurde schnell gemacht. Leider wusste ich nicht vorher mit wem ich zusammen ziehen werde. Das wäre für mich im Nachhinein wahrscheinlich etwas angenehmer gewesen.

GASTLAND

Gastland

Was können Sie über Stadt, Land und Leute sagen?	Spanien ist voll mit netten, hilfsbereiten und offenen Leuten. Oviedo an sich ist keine allzu große Stadt und trotzdem hat man das Gefühl man wird mit offenen Armen empfangen. Man findet sich schnell zu recht und fühlt sich schnell Zuhause. Gerade durch die Organisation ESN lernt man schnell neue Leute kennen und sieht viel von der Umgebung und Städten in der Nähe. Der Strand ist nur 30 Min mit dem Bus entfernt und es lohnt sich das auszunutzen sobald das Wetter gut ist.
---------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Haben Sie ein Visum benötigt?	Nein
Haben Sie zusätzlich eine Versicherung abgeschlossen?	Ja
Wenn ja, welche?	Auslandskrankenversicherung

KOSTEN

Kosten

Wie waren die Lebenshaltungskosten im Vergleich zu ihrem Heimatland?	Gleich hoch
Haben Sie während Ihres Auslandsaufenthaltes ein Stipendium erhalten?	Ja
Von welcher Institution haben Sie das Stipendium erhalten (Erasmus, Heimatinstitution)?	Erasmus
Hat Ihr Stipendium alle Kosten Ihres Aufenthaltes abgedeckt?	Nein

Monatlich anfallende Kosten

Unterkunft pro Monat	300
Verpflegung pro Monat	200
Fahrtkosten am Studienort pro Monat	15
Auslandskranken-/Unfallversicherung pro Monat	
Sonstiges pro Monat	Nebenkosten
Gesamtbetrag der monatlichen Kosten	650

Nicht monatlich anfallende Kosten

Impfungen, med. Vorsorge	
Visum	
Reisekosten für einmalige An- u. Abreise	
Kosten für Bücher, Kopien, etc	
Sprachkurs (Landessprache) Kursgebühr	
Orientierungsprogramm	
Sonstige Kosten	
Gesamtbetrag Ihrer sonstigen Kosten	

RESÜMEE

Resümee

Wie lautet Ihr Resümee des Auslandsaufenthaltes?	Eine Erfahrung, die ich in meinem Leben nie wieder missen möchte. Es war das beste, was mir in meiner Studienzeit passiert ist.
---------------------------------------------------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Bitte beschreiben Sie Ihre schönsten Erlebnisse/Erfahrungen.	Da gibt es so viele. Von Wanderungen, über Tage am Strand, zu Abenden in der Calle Mon, die Leute, die man kennengelernt hat, die Urlaube und Ausflüge. Ich könnte so weiter machen.
Bitte beschreiben Sie Ihre negativsten Erfahrungen.	Einige Professoren an der Uni sind nicht unbedingt begeistert von Erasmus Studierenden und lassen einen das auch spüren, aber ich hatte nicht das Gefühl, dass sich das auf die endgültige Bewertung ausgewirkt hat.
Bitte beschreiben Sie Ihre größten Herausforderungen.	Die Sprachbarriere. Gerade am Anfang fand ich es schwierig, da die Leute im Norden von Spanien wenig Englisch sprechen, aber mit der Zeit kommt man rein und zur Not gibt es heutzutage ja den Google Übersetzer.
Bewertung Ihres Auslandsaufenthaltes	1
Empfehlen Sie Ihre Gasthochschule für einen Studienaufenthalt weiter?	Ja
Was hätten Sie gerne vor Ihrem Auslandsaufenthalt gewusst?	Das ich auch Kurse von den anderen Fakultäten hätte wählen können.
Sonstige Anmerkungen/Verbesserungsvorschläge	

BERICHT ABSCHICKEN

Können wir eine anonymisierte Version Ihres Berichtes auf unserer Webseite veröffentlichen? Ja